**Spendenaktion**

Vor zwei Jahren hat unsere letzte Spendenaktion stattgefunden. Es war für uns ein großer Erfolg, durch Kuchenverkauf auf dem Marktplatz von Baunatal, über 150€ für die Organisation "Panama" gesammelt zu haben. Jeder von uns hat ein bis zwei Kuchen gebacken und am Samstagvormittag verkauft.

Der Kuchen war so schnell ausverkauft, dass wir früher als erwartet beenden mussten.

Leider haben wir es im letzten Jahr nicht geschafft, eine weitere Spendenaktion zu organisieren, jedoch sind wir schon am Planen um im Frühjahr 2013 ein Spendenaktion durchführen zu können. Diesmal soll der Erlös an "Ärzte ohne Grenzen" gehen. Wir hoffen, dass diese Spendenaktion genauso erfolgreich wird, wie die Letzte und wir einen stolzen Betrag weiterleiten können.

**Sketch für die 5er**

Zu Beginn des Schuljahres, bei der Begrüßungsfeier für die 5. Klässler, stellen wir uns immer anhand eines Sketches oder eine kurzen Rede dar. Die neuen Schülerinnen und Schüler behalten uns in Erinnerung und kennen uns schon, wenn wir mit ihnen gemeinsam die erste Klassensprecherwahl, einige Wochen nach der Einschulung, durchführen. Bei den Sketchen oder Reden stellen wir uns, unsere Projekte und auch unsere Aufgaben vor. Die neuen Schülerinnen und Schüler wissen, wo sie uns finden können, und dass wir auch Ansprechpartner bei Problemen sind.

**Schulgestaltung**

Seit vielen Jahren kämpfen wir dafür, die Schule endlich gestalten zu dürfen. Und bald ist es soweit: Die erste Wand soll im Frühjahr 2013 gestrichen werden.

Aber warum hat es so lange gedauert? Bei der Planung der Schule waren auch Schüler beteiligt, die sich dafür eingesetzt haben, einige Wände bemalen zu dürfen. Als die Schule aber fertig war, sind diese Schüler schon auf eine weiterführende Schule gegangen und "unsere" Wände wurden vergessen. Durch Zufall bekamen wir die Info, dass in den Bauplänen einige Wände zum Streichen vorgesehen wurden. So kam das Projekt ins Rollen.

Nach vielen Gesprächen mit der Schulleitung, dem Fachbereich Kunst und vielen anderen, hat sich eine Lehrerin entschieden, eine Wand bemalen zu wollen. Im Moment werden Skizzen und Entwürfe gemacht, und wir hoffen, dass die Wand dann in strahlenden Farben erscheint.

Aber nicht nur bei der Wandgestaltung waren wir aktiv, sondern wir haben auch den Pausenhof gemeinsam mit allen Schülerinnen und Schülern geplant. Gemeinsam mit Heide Hoffmann wurde beschlossen, dass es ein Klettergerüst, eine Torwand und vieles vieles mehr geben soll.

**Workshop Schüler-Rechte**

Von vielen Klassensprechern hören wir: "Wir wissen gar nicht, was unsere Rechte sind!", "Dürfen die Lehrer das überhaupt?", ... . Deshalb haben wir uns entschieden, einen Workshop für alle Klassensprecher zu machen, um ihnen ihre Rechte und Pflichten näher zu bringen. Dafür haben wir Heide Hoffmann vom Jugendbildungswerk und Gerrit Meers, einen SV-Berater vom SV-Bildungswerk zu uns eingeladen, die dann gemeinsam mit uns den Klassensprechern in verschiedenen Situationen ihre Aufgaben, Rechte aber auch Pflichten beigebracht haben. Es ging um allgemeine Themen, wie "Wie viele Hausaufgaben darf ich bekommen?" , "Wie viele Arbeiten darf ich in der Woche/am Tag schreiben" oder "Was tue ich, wenn kein Lehrer da ist?".

Wir bekamen sehr viel positives Feedback von den Klassensprechern, aber auch von Lehrern und Schülern. Wir planen ein neues Konzept für die Klassensprecher zu machen, wo wir das traditionelle Klassensprechertraining mit einem Workshop zu den Schülerrechten verbinden.

**Ganztagsschule**

Die SV ist auch in der AG Ganztag-gestalten, wo Themen besprochen werden, wie z.B was brauche ich, um auch Nachmittags in der Schule lernen zu können, was wünsche ich mir noch in meiner Schule,...

Vor einigen Jahren gab es an der THS viele verschiedene Gruppen, die sich mit dem Thema "ganztägig Lernen" befassten. Auch bei uns gab es eine extra Gruppe dafür. Doch es gab keine Absprachen unter den Gruppen, weshalb die Ergebnisse nie zusammengetragen wurden. Deshalb wurden alle Gruppen aufgelöst und es wurde die neue Gruppe, die sich zuerst "Bedarfserhebung" nannte, gegründet, wo die Bedarfserhebung zum Thema "ganztägig Lernen" in Baunatal vorbereitet wurde. Die Umfrage wurde von der Uni Kassel ausgewertet und die Ergebnisse wurden verschieden Bereichen, wie z.B. dem Landrat, den Sportvereinen, den Grundschulen, ... vorgestellt. Jetzt arbeitet die sog. Konzept-AG an der THS um ein Ganztagskonzept zu entwickeln, doch die Gruppe entschied, weiter sog. Expertengruppen zu bilden, die sich mit bestimmten Themen zum Ganztag, wie z.B. Rhythmisierung, Hausaufgaben usw. auseinandersetzen und ihre Ergebnisse verschriftlichen, sodass die Konzept-AG dann den Ganztags-Antrag abschicken kann.

In fast allen Gruppen sind SVler oder andere freiwillige Schüler vertreten.

**Klassensprecherwahlen im Jahrgang 5**

Zu Anfang des Schuljahres organisieren wir die Klassensprecherwahlen im Jahrgang 5, um den Schülern eine Hilfestellung bei der Wahl zu geben und die Aufgaben und Pflichten der Klassensprecher kurz vorstellen zu können.

Meistens zwischen der 3. und 4. Schulwoche gehen immer 3 SV-Mitglieder durch die neuen 5. Klassen und stellen erst einmal unsere Aufgaben als SV vor. Wir erzählen den Schülern, an welchen Projekten wir arbeiten, wo und wann sie uns finden können und warum es die SV gibt. Danach stellen wir die Aufgaben, Rechte und Pflichten des Klassensprechers anhand von verschiedenen Beispielen vor und überlegen gemeinsame Lösung für Probleme.

Es folgt der für die Schüler interessanteste Teil: die Wahl.
Wir wählen gemeinsam mit der Klasse den Wahlausschuss und geben diesem einige Tipps und helfen, wenn es nötig ist, jedoch soll die Wahl komplett von den Schülern durchgeführt werden. Es werden Vorschläge für Kandidaten an der Tafel gesammelt und dann in einer geheimen Wahl abgestimmt.

Für die Lehrer ist das eine enorme Erleichterung, für uns eine tolle Möglichkeit, um uns den Schülern vorzustellen und die Schüler wählen ihren Klassensprecher.

**Umweltprojekt**

Wohin mit leeren Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgedienten Handys?

Viel zu oft wandern sie in den Restmüll - dabei sind sie zu schade zum Wegwerfen und können problemlos wiederverwendet werden!

Wir haben die Lösung:

In Meike's Grüner Umwelt-Box, im " Our House" finden leere Patronen und alte Handys Platz.

Von Meikes Arbeit profitiert nicht nur die Umwelt - auch für Ihre Kinder können Sie eine Menge tun.

Für jede eingesandte Patrone oder Tonerkartusche, für jedes Handy gibt es "Grüne Umweltpunkte".

Diese können von unserer Schule in Prämien eingetauscht werden.

Die leeren Patronen werden gereinigt, aufbereitet und danach neu gefüllt.

Das spart nicht nur wertvolle Rohstoffe: Die als wiederbefüllte Produkte gekennzeichneten Patronen gelangen ein zweites Mal in den Handel.

Zu wesentlichen günstigeren Preisen als die Original-Produkte!

Das schont die Umwelt - und den Geldbeutel.

***Umweltschonen darf sich lohnen.***

**Vollversammlung**

Ein großes Event vor zwei Jahren war die Schülervollversammlung. Es fing damit an, dass 2 Mitglieder von uns bei dem Demokratietag in Kassel einen Workshop machten. Bei diesem Workshop kamen sie mit einer Verbindungslehrerin einer anderen Schule in Kontakt, die erzählte, wie toll so eine Schülerratssitzung sei.

Nach einer kurzen Abstimmung war es entschieden: Wir machen eine Vollversammlung.

Und schon kurz danach begannen wir mit der Organisationen:
Als erstes alles mit der Schulleitung klären, die sofort einverstanden war, dann im Rathaus die Genehmigung abholen, die Rundsporthalle für die Vollversammlung nutzen zu können.

Und das der Tag der Vollversammlung kam immer näher. Und dann war er da: der 17. Juni 2011. Ab morgens um 8 Uhr waren alle SV-Mitglieder dabei, die Rundsporthalle vorzubereiten. Es wurde noch die Technik gecheckt, und dann ging es los:
Per Durchsage in der Schule wurden 2-3 Jahrgänge in die Rundsporthalle gebeten.

Es war für uns alle ein aufregendes Erlebnis, vor jeweils über 250 Schülern etwas vorzustellen. Doch es verlief alles sehr gut.

Wir bekamen von Seiten der Lehrer und Schüler nur positives Feedback und wollen vielleicht ein weiteres Mal eine Vollversammlung machen.

**AG-Befragung**

Auf Wunsch der Schulleitung führten wir im letzen Jahr eine Umfrage in der ganzen Schule durch. Wir wollten in der ersten Umfrage ganz offen wissen, welche AGs sich die Schülerinnen und Schüler noch wünschen würden. Wir bekamen fast 100 Ideen und Vorschläge, worauf wir eine zweite Umfrage durchführten, in der sich die Schüler für 3 AGs entscheiden sollten, um ein Meinungsbild zu bekommen, was wirklich gewünscht wird, wo sich deutlich Schwerpunkte bildeten. Leider mussten wir einige Angebote ganz streichen, da es nicht möglich gewesen wäre, sie umzusetzen. Jedoch haben wir unsere Ergebnisse an die Schulleitung weitergeleitet. Damit war das Projekt für uns abgeschlossen und wir konnten nur hoffen, dass etwas passiert. Als wir in diesem Jahr die Liste mit den ganzen AGs bekamen, waren wir überrascht, wie viele neue AGs es gibt, und wie viele Ideen umgesetzt worden sind. Das sorgte auch bei den Schülern für große Zufriedenheit.